



[Home](#) [Login](#) [Golfpartner-Suche](#) [Forum](#) [Suchen](#) [Hilfe](#)

Drive: »Home »Spielberichte »Österreich

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



FAIRWAY

Golf-News

Austrian Golf Open

Ryder Cup, The Open

St.Andrews

Muirfield

Royal Troon

Trump Turnberry

Forum

Mitglieder-Verzeichnis

Golfpartner-Börse

Spielberichte

Österreich

Deutschland

Italien

Schweiz

Slowakei

Slowakei

Ungarn

Frankreich

Portugal

Spanien

Griechenland

Schottland

Irland

Mauritius

Seychellen

USA

Indoorgolf in Ö

Alle Golfclubs in Ö

Golfhotels in Ö

Golf Lessons

Golf Bild

Golf Kommentar

Aktueller Golfwitz

Aktuelles Golfzitat

Golf-Shop

Golf-ABC

Golfbücher

Links

Partner

Datenschutzklärung

Nutzungsbedingungen

Werbung

Impressum



Privatsphäre Einstellungen



Platzvorstellung

Golfresort Haugschlag - Course Waldviertel (Old Course)

Ein schöner aber unspektakulärer Platz im obersten Eck des Waldviertels an der tschechischen Grenze



Das Clubhaus und das Hotel in Haugschlag

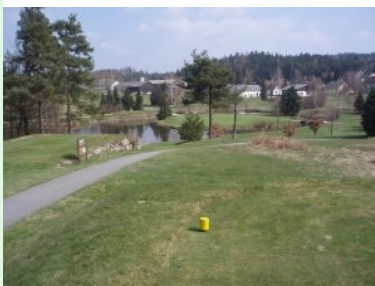
Golfresort Haugschlag

Wenn sie die Zufahrtsstraße zum Resort hinauf fahren sehen sie zuerst links die eher

nüchtern wirkenden **Fairway Suiten**, luxuriöse Appartements (eröffnet im Juni 2008) und dann - am Parkplatz angekommen - das großzügige **Clubhaus** und rechts davon das **Hotel** mit dem signifikanten Golfball-ähnlichen Turm. Im großen Clubhaus mit Eingangshallencharakter finden sie rechts das Golfsekretariat und den Golfshop und links bzw. geradeaus das Restaurant, das natürlich auch mit einer Terrasse aufweisen kann, die hinter dem Clubhaus liegt und von der man einen wunderschönen Blick auf das Inselgrün von Loch 18 des neuen Haugschlag Courses hat.

Es fehlt das Spektakuläre

Die 1er Tees beider Kurse (Course Waldviertel, Course Haugschlag) befinden sich oberhalb des Hotels. Loch 1 (Par 4, 358m von gelb) ist eine Startbahn, die typisch für den ganzen Kurs ist. Ein harmlos ausschauendes Loch das es aber in sich hat. Mit Blick auf die Kirche von Haugschlag eröffnet man die Runde, die - obwohl golferisch herausfordernd - recht gemütlich durch die hügelige Wald- und Wiesenlandschaft führt. "Absolute Grünruhelage" würden Immobilienhändler die Lage beschreiben - man hört keinen Straßenlärm und sieht auch sonst fast keine Menschenseele. Von den Front-Nine habe ich das Loch 9 (Par 4, 299m von gelb) ich in Erinnerung behalten. Von einem erhöhten Tee spielt man über einen Weg hinter dem Teich, der hinterm



Blick vom Tee 13 (Par 3) hinunter auf das Inselgrün

zweifelsohne das Loch des "Waldviertel" Courses, das man in Erinnerung behält. Leider erst in Nachhinein daheim im Internet habe ich gesehen, dass sich die Championship Teebox dieses Lochs - so wie das Grün - ebenfalls im Wasser befindet, und zwar am Ende des langgezogenen Teichs, der das Grün umgibt. Man befindet sich jetzt an der tiefsten Stelle des Golfkurses, direkt unterhalb der Zufahrtsstraße und der Fairway Suiten. Nach soviel Aufregung geht's dann golferisch wieder gemütlicher weiter. Loch 14 (Par 5, 431m von gelb) führt einem wieder hinauf Richtung Clubhaus, dann geht's noch einmal auf die hintere Seite des Clubhauses hinunter zu einem Teich und schließlich wieder hinauf zum Abschlussloch 18 (Par 3, 150m von gelb), das direkt in der Waldlichtung neben dem Clubhaus endet.

Spinat mit Spiegelei am Gründonnerstag



Distanzmarkierungen auf einem für die Gegend typischen Stein

April 2009 - Einem amerikanischen Golplatzarchitekten wird folgender Ausspruch zugeschrieben: "Als Gott das Waldviertel erschuf, muss er ausgerufen haben: "Das ist ein Platz für Golf!". Das Waldviertel - das nordwestliche Eck von Niederösterreich - eignet sich in der Tat gut für den Bau von Golplätzen. Sanft geschwungene Hügel, grüne Wiesen, geheimnisvolle Wälder, über 1.000 frische, klare Gewässer, in denen sich Karpfen tummeln und stolze Burgen geben einen wunderschönen Rahmen für Golplätze.

Eine "halbe Weltreise" von Wien

Das **Golfresort Haugschlag** mit seinem zwei 18-Loch Championship Courses und dem 18-Loch Kompaktplatz im benachbarten Litschau liegt im nordwestlichsten Eck des niederösterreichischen Waldviertel, direkt an der Grenze zu Tschechien und rund zwei Autostunden oder 150 km von Wien entfernt. Ab **Stockerau** fährt man die Bundesstraße nach **Horn** - dabei bilden sich hinter Lastwägen und Traktoren immer wieder Autoschlängen, weil das Überholen auf dieser Strecke fast unmöglich ist. Ab Horn wird's dann mit dem Verkehr besser (weil weniger), über **Waidhofen an der Thaya** und **Heidenreichstein** sollte sie ihr Navigationsgerät dann nach Haugschlag bringen. Das Golfresort liegt südlich von **Haugschlag**, die Abzweigung von der Hauptstraße ist beschildert.



Blick vom Tee 5 (Par 4, 334m von gelb)

Clubhaus liegt, vorbei. Der Weg zum Tee 10 führt dann am Clubhaus vorbei. Die Back Nine beginnen ebenso wie die Front-Nine, nämlich ziemlich unspektakulär und ohne Wasser - aber man freut sich schon auf das Inselgrün, das man ja vom Hörsenagen kennt. Mit Loch 12 (Par 4, 350m von gelb) wird's spannend. Ein bergab führendes Dogleg nach rechts mit einem Teich vor dem Grün. Jetzt kommt Leben ins Spiel. Das nachfolgende Loch 13 (Par 3, 122m von gelb) hält was es verspricht. Von einer erhöhten Teebox spielt man über Büsche und an Bäumen vorbei auf ein Inselgrün -



Grün 14 mit den Fairway Suiten im Hintergrund

Zusammenfassung



Grün 18 mit dem Clubhaus im Hintergrund

Autostunden von Wien entfernt liegt das Golfresort Haugschlag mit seinen zwei 18-Loch Championship Plätzen ("Waldviertel", "Haugschlag") und dem 18-Loch Kompaktplatz im benachbarten Litschau. In unberührter Natur und ruhiger Umgebung spielt man auf einem guten aber - bis auf das Signature Hole, Loch 13 mit Inselgrün - eher unspektakulären Golplatz. Die Plätze zählen zu den "Leading Golf Courses of Austria". 1994, 1995 und 1996 wurde die Austrian Open in Haugschlag am Corse "Waldviertel" ausgetragen, mit dem Deutschen Alex Cejka (1995) und dem Iren Paul McGinley (1996) hatte man damals Sieger die heute prominent in der Welt des Profigolfs vertreten sind.

St.Andrews in Schottland



Fairway2Hotel Online Gutscheine App

Warum volles Greenfee zahlen wenn's auch um die Hälfte geht ?
» weiter ...

Freudliches Personal sowohl im Sekretariat als auch im Restaurant und die gute Qualität im Restaurant runden mein positives Bild des Golfresorts Haugschiag ab, dem - wie oben erwähnt - lediglich ein bisschen der "Pfeffer" in Form von markanteren Löchern und/oder mehr Wasser fehlt. Der Platz ist aber jedenfalls einen Besuch wert. Loch 13 mit dem Inselgrün ist das Signature-Hole des Courses "Waldviertel". Verbesserungspotential sehe ich im Webauftritt des Golfresorts. Es fehlt eine leicht auffindbare Übersichtskarte der Golfköpfe (Lageplan) - eine pdf-File mit allen Details ist nett aber zu wenig. Und es fehlt mir gänzlich eine Preisübersicht im Internet.

Beurteilung aus der Sicht eines Greenfee-Gastes:

Anreise	3
Landschaft	2
Clubhaus	1
Personal Sekretariat	1
Übungsanlagen	n.g.
Platzdesign	2
Pflegezustand	1
Restaurant	1
Wohlfühlfaktor	1
PreisLeistungsverhältnis	1
Homepage	3
TOTAL	1,60

(Schulnotensystem)
n.g. nicht getestet

Golfresort Haugschlag

[illegible]



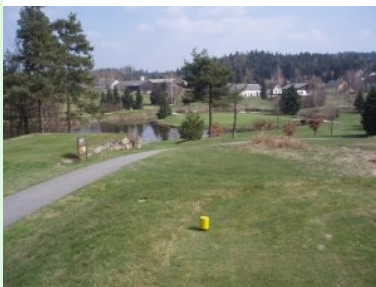
Das Clubhaus und das Hotel in Haugschlag



Distanzmarkierungen auf einem für die Gegend typischen Stein



Blick vom Tee 5 (Par4, 334m von gelb)



Blick vom Tee 13 (Par 3) hinunter auf das Inselgrün



Grün 14 mit den Fairway Sulten im Hintergrund



Grün 18 mit dem Clubhaus im Hintergrund

